

## Angebot eines Wahlblockes während der klinischen Ausbildung

Wahlfach: Experimentelle Onkologie

<b>Lehrkrankenhaus: UKE</b>	<b>Klinik/Abteilung:</b> Onkologisches Zentrum mit Institut für Tumorbilogie	<b>Leitender Arzt/Leitende Ärztin:</b> Prof. Dr. C. Bokemeyer Prof. Dr. K. Pantel
<b>Ausbildungsverantwortliche(r):</b> Dr. Malte Kriegs <b>Tel. und E-Mail:</b> 7410-53594 m.kriegs@uke.uni-hamburg.de		<b>Ansprechpersonen aus beteiligten Abteilungen:</b> Prof. Dr. V. Assmann (Inst. F. Tumorbilogie) 7410-56181, <a href="mailto:v.assmann@uke.uni-hamburg.de">v.assmann@uke.uni-hamburg.de</a> Dr. Dr. F. Honecker (Onkologie & Hämatologie) 7410-53563, <a href="mailto:f.honecker@uke.uni-hamburg.de">f.honecker@uke.uni-hamburg.de</a> Dr. M. Kriegs (Radioonkologie) 7410-53594, <a href="mailto:m.kriegs@uke.uni-hamburg.de">m.kriegs@uke.uni-hamburg.de</a> PD Dr. C. Lange (Stammzelltransplantation) 7410-55917, <a href="mailto:c.lange@uke.uni-hamburg.de">c.lange@uke.uni-hamburg.de</a>
<b>Lernziele des Wahlfachs:</b> Grundlagenwissen in der Onkologie Einstieg in die Experimentelle Onkologie Erwerb und Vertiefung molekularbiologischer Techniken Qualifikation für die Berufswahl im Bereich Experimentelle Medizin		
<b>Ablauf- und Rotationsplan der Studierenden:</b> 3 Monate projektbezogene Laborarbeit in einer der Beteiligten Abteilungen. Optimal während der Anfertigung einer experimentellen Doktorarbeit.		
<b>Spezielle Lernmöglichkeiten in der Klinik/Abteilung:</b> Erlernen unterschiedlicher molekularbiologischer Techniken und Anwendung spezieller Methodik im Bereich experimenteller Onkologie		
<b>Lehrveranstaltungen für Wahlfachstudierenden.</b> Wöchentlich: 2 x fachübergreifendes Seminar (Montags 16:15-17:45; Freitag 15:00-16:30), 1x Interdisziplinäre Tumorkonferenz (Donnerstags 8:00), 1x Laborseminar (nach Vereinbarung), 1x Journalclub (nach Vereinbarung), 1x Wissenschaftliche Fortbildungsreihe „Neue Ergebnisse der Krebsforschung“ (Donnerstags um 12:30-13:30, nach Aushang)		
<b>Leistungsnachweis:</b> Bewertung der mündlichen Seminarteilnahme (1/2 der Note). Bewertung von 15 minütigen Abschlussreferaten und Diskussion zu allg. Themen der Experimentellen Onkologie (1/2 der Note).		
<b>Voraussetzungen:</b> Die Wahl zu einem frühen Zeitpunkt im KliniCuM ist wünschenswert, um gut an naturwissenschaftliche Grundlagenkenntnisse aus dem Studienabschnitt Medizin I anknüpfen zu können. Damit besteht auch die Möglichkeit, die experimentelle Arbeit in einer Doktorarbeit fortzusetzen. Zudem ist die Teilnahme am Wahlfach während der Anfertigung einer experimentellen Doktorarbeit besonders geeignet.		
<b>Maximale Studierendenzahl: 8</b>		

Stand: 2.1.2012